

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 12

FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 14. Jänner 1938.

## Der Wiener Besuch der Vertreter der Bundesländerpresse.

Die zu einem dreitägigen Aufenthalt nach Wien gekommenen Vertreter der bedeutendsten Blätter der Bundesländer wurden heute früh in der Halle des Grandhotels im Namen der Fremdenverkehrsstelle der Stadt Wien von Vizebürgermeister Dr. Kresse, der mit Obermagistratsrat Dr. Kraus erschienen war, begrüßt, worauf Chefredakteur Regierungsrat Hochwürden Steinwender (Salzburger Chronik) den Dank der Gäste für die Einladung zum Wiener Besuch zum Ausdruck brachte.

Nach einer Kranzniederlegung am Heldendenkmal besichtigten die Fahrtteilnehmer die Sitzungs- und Festsäle des Rathauses sowie die Grossmarkthalle und waren dann nach einer Stadtrundfahrt durch das alte Wien Gäste der Stadtverwaltung auf dem Kahlenberg. Dort hatten sich zu ihrer Begrüssung unter anderem die Vizebürgermeister Dr. Kresse und Waldsam, der Vorstand des Bundespressedienstes Bundeskommissär Oberst Adam, Magistratsdirektor Dr. Hiessmaseder, die leitenden Beamten des Magistrates, der Vorsitzende der Gewerkschaft der Journalisten Oesterreichs Chefredakteur Mailler sowie Vorstandsmitglieder der Vereinigung der Wiener Kommunalredakteure eingefunden.

Bürgermeister Richard Schmitz entbot den Vertretern der Bundesländerpresse den herzlichsten Willkommgruss der Stadt Wien und sagte unter anderem, dass gegenseitiges Verstehen und gemeinsame Arbeit die Grundpfeiler zu Aufbau und Aufstieg unseres geliebten Vaterlandes Oesterreich seien. Im Namen der Gäste dankte der Vizepräsident der österreichischen Pressenkammer Chefredakteur Monsignore Dr. Paulitsch (Kärntner Tagblatt) für die herzliche Aufnahme und betonte die Verbundenheit der Bundesländer mit Wien.

Nachmittags wurden das Kunsthistorische Museum und die Sammlungen in der Neuen Burg besichtigt. Nach einer Rundfahrt durch das beleuchtete Wien nahmen die Gäste an einem von der österreichischen Pressenkammer veranstalteten Empfang im Haus der Presse teil, wo sie vom Kammerpräsidenten a. o. Gesandter und bev. Minister Ludwig begrüßt wurden.

## Freie städtische Arztstelle.

Im Mautner Markhof'schen Kinderspital ist die Stelle eines Direktors (leitenden Primararztes) zu besetzen. Die Voraussetzungen der Anstellung sind die österreichische Bundesbürgerschaft, ein Alter unter 40 Jahren, das Doktorat der gesamten Heilkunde, eine mindestens zweijährige Praxis als Spitalsarzt nach Erlangung des Doktorgrades und eine mehrjährige fachärztliche Ausbildung in der Kinderchirurgie. Die Dienstverpflichtung beträgt 40 Stunden in der Woche; die Ausübung der ärztlichen Privatpraxis ist gestattet. Nach dreijähriger zufriedenstellender Dienstleistung wird die Anstellung definitiv. Gesuche um diese Stelle sind mit der Geschäftszahl M. D. P. 137/38 zu versehen und mit den Personaldokumenten und Verwendungszugnissen bis 26. d. M. bei der Personalgruppe der Magistratsdirektion im Rathaus einzubringen.

## Empfang der italienischen Studenten im Rathaus.

Die Donnerstag hier eingetroffenen 40 Angehörigen der faschistischen Akademie der "Gioventu Italiana del Littorio" machten heute im Rathaus ihre Aufwartung, wo sie in Vertretung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Lahr begrüßt wurden. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Rathauskeller machten die Gäste eine Stadtrundfahrt und fuhren anschliessend daran über die Höhenstrasse auf den Kahlenberg, wo sich auch Bürgermeister Richard Schmitz eingefunden hatte.